



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist in der Bergischen Volkshochschule die Stelle einer

Fachbereichsleitung (m/w/d)

im Umfang von 50% (derzeit 19,5 Stunden/wöchentlich) der vollen regelmäßigen Arbeitszeit zu besetzen.

Die Bergische Volkshochschule ist die Weiterbildungseinrichtung der Städte Solingen und Wuppertal.

Aufgaben:

- Planung, Organisation und Koordination von Bildungsangeboten u.a. für Eltern mit und ohne Migrationshintergrund, für Frauen sowie von Fortbildungen und Qualifizierungen mit verschiedenen Kooperationspartnern für den Bereich **Familienbildung** in Solingen
- Kooperation mit verschiedenen kommunalen Einrichtungen, Institutionen, Vereinen und Multiplikatoren
- Bedarfsermittlung und Entwicklung neuer Angebotsformen, die den gesellschaftlichen Änderungen in Familie und Gesellschaft Rechnung tragen
- Gewinnung und fachliche Begleitung von Kursleitungen
- Erschließung neuer Zielgruppen durch entsprechende Konzepte, Formate und Projekte
- Mitarbeit bei der konzeptionellen Weiterentwicklung und strategischen Ausrichtung der Bergischen Volkshochschule
- Kursorientierte Beratung von Teilnehmer*innen
- Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit

Eine spätere Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Eine evtl. Aufstockung der Stelle auf insgesamt 75% einer Vollzeitstelle könnte zu einem späteren Zeitpunkt in Frage kommen.

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossenes Master-Studium oder vergl. in einem erziehungswissenschaftlichen, sozialpädagogischen oder sozialwissenschaftlichen Studiengang mit dem Schwerpunkt Interkulturelle Bildung, Migration oder ähnl.
- Praktische Erfahrungen in der Eltern- und Familienbildung sowie Erwachsenenbildung und/oder Interkulturellen Bildung
- Interkulturelle Kompetenz
- Wertschätzender Umgang mit Vielfalt, Aufgeschlossenheit für andere Kulturen und Sichtweisen
- Interesse an Frauenpolitischen Fragen
- Engagement für die Aufgabe, Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität
- Fähigkeit zur Reflexion und Analyse pädagogischer Arbeit
- Bereitschaft zur bedarfsorientierten Einteilung der Arbeitszeiten
- Einsatz ggf. in beiden Städten

Stellenwert:

Die Vergütung erfolgt je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis EG 13 TVöD.

Die Bergische Volkshochschule fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiter*innen und begrüßt deshalb Bewerbungen von Personen, unabhängig von deren ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

Die Stelle ist aus organisatorischen Gründen nicht teilbar.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Post bis zum **14.06.2019** an:

Bergische Volkshochschule
Frau Pahl-Beckmann
Birkenweiher 66

42651 Solingen

Hinweise:

Die Auswahlentscheidung erfolgt unter Beachtung der Bestimmungen des Landesgleichstellungsgesetzes NRW. Für Schwerbehinderte oder Schwerbehinderten Gleichgestellte gelten bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung die Bestimmungen des SGB IX.

Für inhaltliche Auskünfte zur Stelle steht Ihnen die VHS-Leiterin, Frau Lenker, Telefon 0212 290-2883 und für formale Rückfragen Frau Pahl-Beckmann, Telefon 0212 290-2876 gerne zur Verfügung.